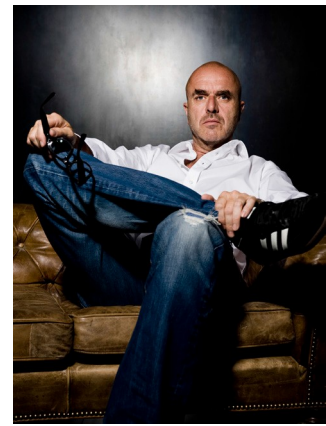


Walter Hügli
Kulturunternehmer, Künstler, Designer, Herausgeber,
stiftungsrat

„Do what you love, money will follow.“

Mit speziellen Ideen Geld verdienen! Alles was ich mache, geschieht nach dem Grundsatz «passionately or not at all».

Inspirationen holt sich Walter Hügli in der Kunst, Kultur- und Musikszene auf der ganzen Welt. In den USA, in Indien und in den europäischen Schmelztiegeln des Kulturgeschehens wird er fündig. Mit der nötigen Distanz zum déjà-vu sucht er Impulse, die neue Kulturerlebnisse erkennen lassen.



Der «Kult-Choreograph» hat Erfahrungen in den Bereichen Marketing, Business Development, Logistik und in der modernen Kunst. Nach dem Wirtschaftstudium, Militärkarriere bis zum Bataillions Kommandant und führenden Funktionen in internationalen Konzernen hat er als Berner vor allem in Zürichs Kulturumfeld Spuren hinterlassen. Hügli war Ideengeber für's erste Montreux Jazz Cafe, Initiant des Clubs «Rohstofflager» – dem Warenhaus für kulturelles Rohmaterial. Die Waschstrasse der «Toni Molkerei» hat er im Blitztempo als begehbbare Installation zum Trendsetter Club umfunktioniert. Zusammen mit zahlreichen Produzenten, Künstlern und Klubkuratoren hat er in den neunziger Jahren in Zürich ein internationales Zentrum für die Elektronische Musik-Szene aufgebaut. Mit Masani's, einer Media-Plattform für exklusive Sinnes-Erlebnisse, hat er zusammen mit den nationalen Kunsthochschulen den ewigen Spagat zwischen Kultur und Kommerz versöhnt und bis heute national 100 Mio cards for free distribuiert.

Der Macher und Regisseur orientiert sich an der Avantgarde und initiiert Neues mit höchstem Anspruch. Walter Hügli versteht es, Protagonisten aus unterschiedlichen Szenen für neue Projekte zusammen- zuführen. Ohne die kommerzielle Seite aus den Augen zu verlieren, öffnet er mit seinen Visionen neue Aktionsräume für Architekten, Designer, Musiker, Künstler und Kulturschaffende. Was unter Walter Hügli's Einfluss oft erst im Underground keimt, entwickelt sich später zu etablierten Marken mit unverwechselbarem Profil, welche die öffentliche Kultur- und Unterhaltungsszene nachhaltig prägen und internationale Austrahlung haben.

Im Mai 2002 ist im Scalo-Verlag (Zürich/New York) sein Photobuch «Raw Music Material», ein literarisch-elektronisches Portrait der berühmtesten Electronic-Music-Dj's , welche im Zürcher Rohstofflager aufgelegt haben. Im Oktober 2008 ist im Verlag Scheidegger und Spiess sein zweites Photobuch «XOXO», Momentaufnahme einer Generation» erschienen. Ein fotografisches Generationenporträt von «Toni Molkerei» Club Besuchern, aus ganz unterschiedlichen subkulturellen Sparten, ergänzt mit deren starken aktuellen Statements. Hügli war zwischen 2008 bis 2014 Stiftungsrat der „George Foundation“ in Winterthur (Volkart), welche Projekte aus Film, Foto und Medienkunst fördert. Aktuell konzentriert sich Walter Hügli auf den Aufbau der electronic-art.foundation, einer internationalen Stiftung für Elektronisch Kunst mit Sitz in Zürich, die er präsidiert.

Walter Hügli ist 1957 in Bern geboren und pendelt zwischen seinem Schöpfungsort LABELLATROVATA in Oggebbio / Verbania am Lago Maggiore (Italien) und dem hueg.li Wohnsitz in Zürich hin und her.